

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 40.

Dresden, am 14. April

1904.

#### Vierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 14. April 1904, mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 715—720. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 17 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, die Erweiterung des Bahnhofes Nöderan (zweite und letzte Rate) betr. (Drucksache Nr. 133.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 28 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Erbauung eines Betriebsselektizitätswerks für die Leipziger Bahnhofsanlagen betr. (Drucksache Nr. 134.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 29 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, die Erweiterung des Bahnhofes Buchholz (zweite Rate) betr., sowie über hierauf bezügliche Petitionen. (Drucksache Nr. 128.) — Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation über die zu dem Königl. Dekret Nr. 4, den Entwurf eines Gesetzes, die Erstreckung des Allgemeinen Berggesetzes auf den Erzbergbau in der Oberlausitz betr., eingegangenen Petitionen Gustav S. Richters in Ruttendorf in Böhmen, Louis Bogts in Großschönau und Hermann Edwin Richters in Zittau. (Drucksache Nr. 136.) — Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 4, den Entwurf eines Gesetzes, die Erstreckung des Allgemeinen Berggesetzes auf den Erzbergbau in der Oberlausitz betr. — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Dr. Ritterstädt, Geh. Finanzräte von Seydewitz, Dr. Wahle und Elterich und Oberbaurat Krüger.

Anwesend 31 Kammermitglieder.

**Präsident:** Meine Herren! Ich bitte, Ihre Plätze einnehmen zu wollen. — Ich eröffne die öffentliche Sitzung. Entschuldigt haben sich für heute Herr Kammerherr von Könnert, Herr Kammerherr von Carlowitz (Kleindehja), Herr Geh. Ökonomierat Steiger, Herr Kammerherr Dr. von Frege-Welkien, Herr Bischof Buschanski, allenthalben wegen dringender auswärtiger Geschäfte, Herr Oberhofprediger D. Ackermann leider wegen Unwohlseins und Herr Bürgermeister Wilisch desgleichen.

Den Vortrag aus der Registrande gibt Herr Kammerherr Dr. Leo Sahrer von Sahr.

(Nr. 715.) Bericht der vierten Deputation über die Petition des Rechtsanwalts Dr. Rienhold in Leipzig um Befreiung der Rühlerschen Stiftung von der Staatseinkommensteuer sowie um Zurückgewährung wenigstens eines Teiles der im Jahre 1903 gezahlten Steuern.

(Nr. 716.) Desgleichen über die Petition des Schlachtsteuereintnehmers Adolf Jahrig in Lugau, die Anerkennung seines Anspruches auf Pension unter Einrechnung seiner Militärdienstzeit betr.

(Nr. 717.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Beschwerde und Petition des Friedrich Brodich in Dresden, einen Schadenersatzanspruch wegen Versagung der Schankerlaubnis für seinen Gasthof in Großgrabe betr.

(Nr. 718.) Anzeige der vierten Deputation, die für unzulässig erklärte Beschwerde und Petition des Hermann Berner in Dresden wegen Schadenansprüchen betr.